Neue Dimension bei Verblendkeramiken

Am 20. September hat WIELAND auf einer Pressekonferenz in Pforzheim sein neu abgestimmtes Verblendkeramikmodulsystem vorgestellt. Dem Zahntechniker eröffnen sich neue Möglichkeiten in der Verarbeitung von Verblendkeramiken.

WIELAND passt seine erfolgreichen Verblendkeramiken REFLEX und ZIROX den technischen und zeitgeistigen Anforderungen an. Sie werden digitalkompatibel, lagern in der C-Box und erlauben alle Freiheiten für den Anwender. Sie heißen jetzt Reflex dimension für metallkeramische Verblendungen und Zenoflex dimension für die Verblendung von Zirkonoxid.

WIELAND-Geschäftsführer Reinhold Brommer stellte das neue C-Box-Konzept vor.

ZTM Haristos Girinis hat sich überzeugt: „Das Material wurde unter Alltagsbedingungen auf Herz und Nieren, sozusagen in allen Dimensionen, getestet."

Unlimited Dimensions bedeutet hier: WIELAND hat den Spannungsbogen zwischen Wirtschaftlichkeit, Kreativität und Flexibilität für beide Verblendkeramik-Systeme geschlossen. In puncto Wirtschaftlichkeit starten die beiden Einschichtkeramiken Reflex dimension One und Zenoflex dimension One in eine neue Dimension. Sie erlauben die zeitsparende und einfach zu handhabende Schichtung mit nur einer Keramikmasse und besitzen damit hohes wirtschaftliches Potenzial. Genauso wie das Stain- und Body-Stain-Set zur Bemalung von monolithischen ZENOSTAR-Arbeiten sowie von metallkeramischen und Zirkonoxid-Verblendkeramiken. Ganz nebenbei gelingt durch die Möglichkeit des modularen Aufbaus auch immer ein kostengünstiger Einstieg.

Die Kreativität erfährt neue Dimensionen in vielfacher Hinsicht. Zusätzliche Modifier, die bisher nur zur Verblendung von Oxidkeramiken zur Verfügung standen, werden jetzt auch auf die Metallkeramik Reflex dimension ausgedehnt. Eine noch bessere Adaption zwischen vollkeramischen und metallkeramischen Arbeiten wird hierdurch erzielt. Die etwas erhöhte Farbintensität der Grundfarben stellt bei Zenoflex dimension die Farben auch bei kritischen Platzverhältnissen noch brillanter dar.

Die optischen Qualitäten, wie die Fluoreszenz aus der Tiefe heraus und eine sehr natürlich wirkende Opaleszenz, verstärken die herausragenden Eigenschaften der neuen Materialien. Mit perlmuttähnlichen neuen Modifiern ist es gelungen, einen weiteren Beitrag zur Natürlichkeit von anterioren Restaurationen zu leisten.

Das neue C-Box System wurde in Pforzheim in der WIELAND-Zentrale vorgestellt.

Die C-Box kann individuell mit allen Keramikmassen und Modulen bestückt werden.

Flexibilität erreicht bei den X-Keramiken neue Dimensionen. Mit der C-Box wird ein kompaktes, ergonomisches und trendiges Design-System vorgestellt. Es ist das Herzstück und kreativer Lagerort für die Keramikmassen. Dieses moderne Keramiksystem ist kompakt, beschränkt sich auf das wirklich Notwendige und kann sogar individuell bestückt werden.

Freestyle ist aber nur eine der Möglichkeiten. Die vorkonfektionierten Module erleichtern den Einstieg je nach Laboranforderung. Die Dimensionen für Kreativität und Wirtschaftlichkeit sind vielfältig. Aber doch passen alle Module und Massen in das Herzstück dieses Systems: Die C-Box.

Mit Sicherheit begeistert dieses Keramikkonzept nicht nur bei der täglichen Arbeit. Es bietet auch „Sicherheitseinrichtungen" wie den REFLEX NP safe zur Konditionierung von Gerüsten aus NEM-Legierungen, um unkontrollierte Oxidationsprozesse zu verhindern. Zenoflex dimension zur Verblendung von Zirkonoxid-Arbeiten erhält eine veränderte Mikrostruktur mit Anti-Stress-Mineralien (ASM), um nur einige zu nennen. ZT

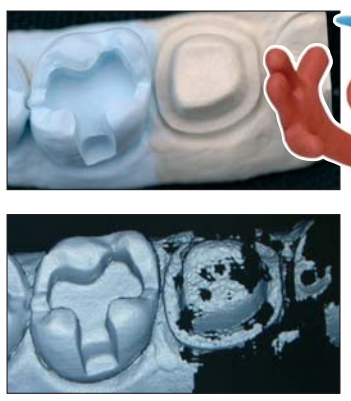
ZT Adresse

WIELAND
Dental + Technik GmbH & Co. KG
Schwenninger Straße 13
75179 Pforzheim
Tel.: 0 72 31/37 05-0
Fax: 0 72 31/35 79 59
E-Mail: info@wieland-dental.de
www.wieland-dental.de
ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

Puder & Spray

Mit dem neuen BlueSpray+ optimiert Dreve Foto- und Scanprozesse von Modellen.

Mit nochmals gesteigerten Kontrastwerten kombiniert BlueSpray+ die Vorteile von klassischem Scan-Puder und modernem Spray. Im Fokus der Entwicklung stand dabei die perfekte Abstimmung auf CEREC® AC. Die hauchdünne Mattierung bietet Kameras und Scannern die optimale Ausgangssituation. Austauschbare Oraldüsen sorgen zusätzlich für eine wesentlich leichtere Applikation und die Steigerung der Anwendungs-Hygiene.



Mit dem BlueSpray+ werden die Kontrastwerte beim Fotografieren und Scannen erhöht.

Mit dem neuen BlueSpray+ unterstützt der Scan-Spezialist aus Unna den reibungslosen und schnellen Aufnahmeprozess in einzigartiger Weise. Von spezialisierten Zahnärzten weltweit getestet, eignet sich das neue Spray ideal zur Anwendung mit der CEREC® AC Aufnahmeeinheit. ZT

ZT Adresse

Dreve Dentamid GmbH
Max-Planck-Straße 31
59423 Unna
Tel.: 0 23 03/88 07-0
Fax: 0 23 03/88 07-55
E-Mail: info@dreve.de
www.dreve.com
ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

Gießen ohne Anschluss

Termico Kühlwasserumlaufaggregat für Gießgeräte dient zur Einrichtung eines netzunabhängigen Wasserkreislaufes.

Termico, das Kühlwasserumlaufaggregat für die BEGO-Gießgeräte Fornax T, Nautilus T oder Nautilus CC.

Mit dem Kühlwasserumlaufaggregat Termico können die BEGO-Gießgeräte Fornax T, Nautilus T oder Nautilus CC auch ohne direkten Wasseranschluss problemlos betrieben werden. Termico erleichtert den Arbeitsablauf und sorgt für einen reibungslosen Betrieb im Labor, sollte mal der Wasseranschluss nicht gesichert sein. Bei einer Umgebungstemperatur von zirka 20 °C können bis zu 50 Güsse hintereinander hergestellt werden.

Einen zusätzlichen Anschluss braucht das Gerät nicht, die Stromversorgung von Termico erfolgt direkt über das Gießgerät. Die Termico-Wasserpumpe arbeitet sehr leise. Durch den Einsatz von rostunempfindlichen Materialien ist Termico nahezu wartungsfrei. Das kompakte Kunststoffgehäuse verfügt über eine Wasserfüllstandsanzeige, sodass ein Unterschreiten der Kühlwassermenge kontrolliert werden kann. ZT

ZT Adresse

BEGO Bremer Goldschlägerei
Wilh. Herbst GmbH & Co. KG
Wilhelm-Herbst-Straße 1
28359 Bremen
Tel.: 04 21/ 20 28- 0
Fax: 04 21/ 20 28 -1 00
E-Mail: info@bego.com
www.bego.com

ANZEIGE

Seit 25 Jahren
Altgold - Ankauf
zu Tageshöchstpreisen
kompetent - seriös - zuverlässig - schnell - mit Abholservice
☎ 0 51 61 98 58 - 0
Wir kaufen an:
Zahngold - Feilung - Plättchen
Münzen - Schmuck - Gekrätz
Bruchgold
MAHLDEN Dentallegierungen
Hanns-Hoerbiger-Straße 11
29664 Walsrode
- morgens gebracht - mittags gemacht -

Einheitliche Farbskala

Mit dem A-D Shade Guide kommt erstmalig ein Farbschlüssel mit 16 A-D-Farben und zusätzlich vier Bleach-Farben auf den Markt.

Die Nachfrage nach sehr hellen Zahnfarben nimmt seit einigen Jahren stetig zu. Ein demzufolge farblich ausgerichteter, vereinheitlichter Farbschlüssel für Bleach-Farben fehlte jedoch bisher. Mit dem A-D Shade Guide wird diese Marktlücke geschlossen. Bisher haben sich bereits sechs Unternehmen der Dentalindustrie für diesen Farbschlüssel mit den zusätzlichen vier Bleach-Farben entschieden. Der A-D Shade Guide besteht aus zwei Modulen, mit denen neben den 16 Farben der A-D Farbskala auch die vier Bleach-Farben BL1 bis BL4 bestimmt werden. Die Module sind in drei verschiedenen Lieferformen beziehbar: in Bleach, in A-D-Farben oder in Bleach + A-D-Farben.

Der A-D Shade Guide mit 16 A-D-Farben und Bleach-Farben

Der A-D Shade Guide mit 16 A-D-Farben und 4 Bleach-Farben ist ein Projekt, an dem bislang folgende Dentalunternehmen teilnehmen: DeguDent, Dentaurum, Heraeus Kulzer, Ivoclar Vivadent, Merz Dental und WIELAND-Dental+Technik. Diese Anbieter verfolgen das Ziel, die tägliche Arbeit von Zahnärzten und Zahntechnikern zu erleichtern und somit wirtschaftlicher zu machen. ZT

ZT Adresse

Ivoclar Vivadent GmbH
Postfach 11 52
73471 Ellwangen, Jagst
Tel.: 0 79 61/8 89-0
E-Mail: info@ivoclarvivadent.de
www.ivoclarvivadent.de
ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

ANZEIGE

Zahntechnik Newsletter
ZWP online
www.zwp-online.info

CAD/CAM-gefräste NEM-Käppchen

Moderne CAD/CAM-Zahnmedizin mit NobelProcera ermöglicht Einzelkronen und bis zu sechsgliedrige Brücken in NEM-Legierung auf Kobalt-Chrom-Basis.

Die Nichtedelmetall-Legierung auf Kobalt-Chrom-Basis ist ein in der Zahnmedizin bewährtes Material und nun auch in der CAD/CAM-Frästechnik einsetzbar. NobelProcera™ bietet damit eine ausgezeichnete und kosteneffiziente Alternative für Situationen, bei denen durch die klinische Situation Grenzen für die Anwendung von Konstruktionen aus Zirkondioxid gesetzt werden. Die NobelProcera NEM-Legierung auf Kobalt-Chrom-Basis ist biokompatibel und als stabile Lösung für Zahnersatz auf natürlichen Zähnen und Abutments besonders gut geeignet.

NobelProcera Brücke aus Kobalt-Chrom, Ansicht Außenflächen.

NobelProcera Brücke aus Kobalt-Chrom, Ansicht Innenflächen.

Präzisionsgefräste Versorgungen

Mit den NEM-Konstruktionen auf Kobalt-Chrom-Basis bietet NobelProcera nun einen neuen Standard für prothetische Restaurationen in Verbindung mit der CAD/CAM-Technologie. Kronen und Brücken werden unter Verwendung der hochmodernen und intuitiven NobelProcera Software vom Zahntechniker designt und anschließend per Knopfdruck direkt via Internet bei Nobel Biocare bestellt. Die Fertigung erfolgt in einer der hoch entwickelten zentralisierten Fräszentren. Nachdem die Konstruktionen präzisionsgefräst wurden, werden sie zur Fertigstellung an das zahntechnische Labor zurückgeschickt. Die Verblendung der NEM-Restaurationen erfolgt dort auf herkömmliche Weise. Die NEM-Konstruktionen auf Kobalt-Chrom-Basis von NobelProcera sind qualitativ sehr hochwertig, weisen eine sehr gute Passung, Oberflächenbeschaffenheit und Materialstärke auf. Die im zahntechnischen Labor fertiggestellten Konstruktionen werden nach der Verblendung an die Zahnarztpraxis versendet. NEM-Konstruktionen von NobelProcera werden aus Kobalt-Chrom-NEM-Monoblocks gefräst. Diese Monoblocks wurden extra für die CAD/CAM-Fräsungen zertifiziert. Das Material enthält kein Nickel, Cadmium, Beryllium oder Eisen und ist daher äußerst biokompatibel. Der Fräsvorgang erfolgt mit fünf Achsen und ist daher äußerst präzise, was zur Verbesserung der Passgenauigkeit führt. Die NEM-Konstruktionen auf Kobalt-Chrom-Basis von NobelProcera können sowohl definitiv als auch provisorisch zementiert werden. ZT

ZT Adresse

Nobel Biocare Deutschland GmbH
Stolberger Str. 200
50933 Köln
Tel.: 02 21/5 00 85-0
Fax: 02 21/5 00 85-3 33
E-Mail:
info.germany@nobelbiocare.com
www.nobelbiocare.com

Verbesserte Lasuren

Die neuen GC Initial IQ Lustre Pastes NF von GC sind dreidimensionale Keramik-Malfarben, die noch mehr Farbtiefe und lebensechte Transluzenz in die Initial IQ Press- und Schichtsysteme bringen.

Die Lasurpasten mit der „Neuen Formel" sind für eine komfortablere Applikation in gebrauchsfertigen Gläsern erhältlich. Sie sind zeitsparend, aber auch vielseitig in der Anwendung, da sie von nun an zu beiden WAK-Keramiken passen – ob „low" oder „high" (WAK-Bereich zwischen 6,9 und 13,3). Aufgrund ihrer feineren thixotropen Beschaffenheit garantieren die verbesserten pastösen Speziallasuren eine noch leichtere und präzisere Applikation. Die beiden Flüssigkeiten „Diluting" und „Refresh Liquids" dienen zudem zur Verdünnung, um die optimale Konsistenz der Lasuren bis zum Ende zu erhalten.

Die GC Initial IQ Lustre Pastes NF basieren auf speziellen dreidimensionalen Feinkeramik-Partikeln und können daher im Vergleich zu herkömmlichen Malfarben in einer dickeren Schicht appliziert werden. So verleihen sie der späteren Restauration eine unübertroffene Vitalität und eine sehr natürliche Lasur. Das neue GC Initial IQ Lustre Pastes NF-Sortiment enthält eine Neutral- und eine Value-Masse (zur Modifizierung der Helligkeit), vier Body- (A, B, C, D) und acht Effekt-Lasuren sowie zwei Verdünner, zwei Spezialpinsel und eine Anmischplatte. ZT

Die Keramik-Malfarben GC Initial IQ Lustre Pastes NF überzeugen mit mehr Transluzenz und Natürlichkeit in der Restauration.

ZT Adresse

GC Germany GmbH
Seifgrundstr. 2
61348 Bad Homburg
Tel.: 0 61 72/9 95 96-0
Fax: 0 61 72/9 95 96-66
E-Mail: info@gceurope.com
www.gceurope.com

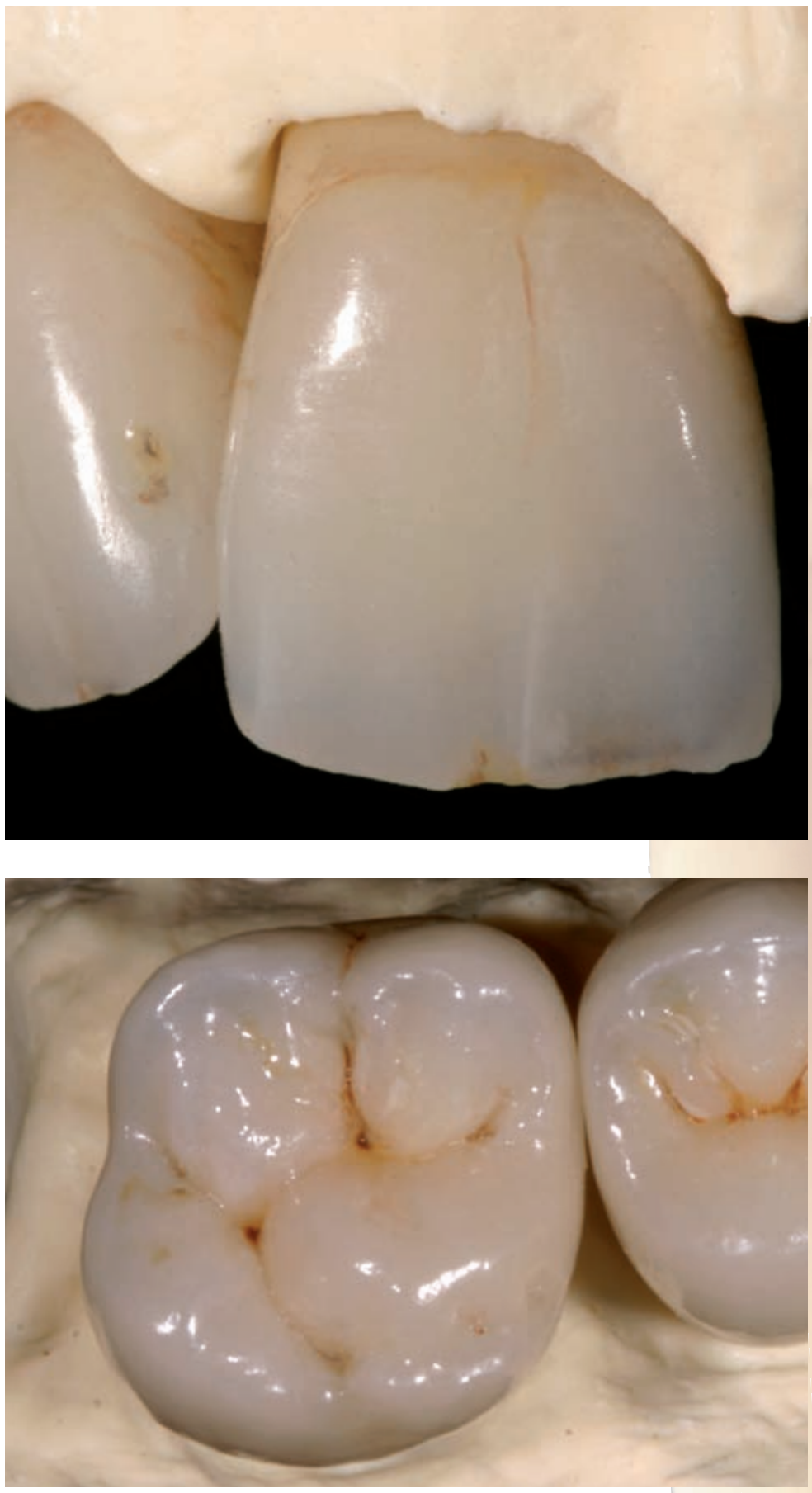
ANZEIGE

ZAHNWERK Frästechnik GmbH
ist Ihr **CAD-CAM** Partner:
ZIRKON-CoCr-Titan-Kunststoff Composite
Infos & Preise:
www.zahnwerk.eu
Datensätze (stl) an:
zeno@zahnwerk.eu

ANZEIGE

VINTAGE MP

DAS MIKRO-METALLKERAMIKSYSTEM FÜR MEHR NATÜRLICHKEIT DURCH ZAHNÄHNLICHE LICHTSTREUUNG



gefertigt von ZTM Andreas Dücomy, Lübeck

- **Einfache Anwendung** auf allen Aufbrennlegierungen im WAK-Bereich von 13,6-15,2 x $10^{-6}K^{-1}$ (25-500 °C)
- **Zahnähnliche Lichtstreuung** der Dentin- und Inzisalmassen
- **Außerordentliche Verbundeigenschaften** zum Metallgerüst
- **Optimale Verarbeitungseigenschaften** und Oberflächendichte
- **Hohe Belastungsresistenz** durch feldspatbasierende Mikrostruktur

SHOFU DENTAL GMBH
Am Brüll 17 · 40878 Ratingen
Telefon: 0 21 02 / 86 64-0 · Fax: 0 21 02 / 86 64-65
E-Mail: info@shofu.de · www.shofu.de